

Lebenswelt Sterben

Interdisziplinäres Seminar Palliative Care im Sommersemester 2025

Der Lehrstuhl für Palliativmedizin der Universität Freiburg bietet ein Seminar für Studierende der Medizin, Psychologie, Pflegewissenschaften, Theologie und Caritaswissenschaften an. Interprofessionalität ist charakteristisch für Palliative Care, also die Begleitung von Menschen, die an einer unheilbaren, fortschreitenden und zum Tode führenden Erkrankung leiden. Im Mittelpunkt der Arbeit im Bereich der Palliative Care steht die Aufrechterhaltung und Stärkung der Lebensqualität der Patient*innen und ihrer An- und Zugehörigen.

Theorie und Praxis gehen im Seminar Hand in Hand und werden durch Selbsterfahrungs- und Reflexionsanteile ergänzt. Das Seminar setzt sich zusammen aus Inputs und Impulsen der Dozierenden, Seminareinheiten, die Sie in interprofessionellen Teams zu einem Thema Ihrer Wahl gestalten und einer Besichtigung der Palliativstation. Weitere Anregungen Ihrerseits werden gerne aufgenommen.

Kurszeitraum

Vorbesprechung: **Donnerstag, 24. April 2025:** 17.00 – 19.00Uhr
Treffpunkt: Foyer der Klinik für Strahlenheilkunde, Robert-Koch-Str. 3

Blockseminar: **Freitag, 23. Mai 2025:** 9.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 24. Mai 2025: 9.00 – 13.00 Uhr
Bibliothek der Frauenklinik, Hugstetter Str.

Lernziele

Durch die Teilnahme am Seminar können Sie...

- einen Einblick in Palliative Care und grundlegende Modelle erhalten.
- sich aktiv mit einem Thema im Bereich Tod und Sterben auseinandersetzen.
- ihre Empathie für Palliativpatient*innen und ihre An- und Zugehörigen stärken.
- Chancen und Herausforderungen der interprofessionellen Zusammenarbeit erleben.
- ihr Bewusstsein für ethische Fragestellungen und Schwierigkeiten schärfen.

Studien- und Prüfungsleistungen

Die Studienleistung entspricht 3 ECTS-Punkten und umfasst die Gestaltung einer Seminareinheit sowie eine kurze schriftliche Auseinandersetzung mit dem Thema.

Kontakt und Anmeldung

Anmeldung für das Seminar **per E-Mail** via med.palli.psychologinnen@uniklinik-freiburg.de unter Angabe von **Studienfach, Semester, Matrikelnummer** und **3 Wunschthemen** für die Seminareinheit (siehe Seite 2)

Die Vergabe der Plätze erfolgt nach dem „**first-come, first-served**“ Prinzip, wobei auf eine ausgeglichene Teilnehmendenzahl aus verschiedenen Studienfächern geachtet wird.

Gestaltung einer Seminareinheit

Als Teilnehmende gestalten Sie eine Seminareinheit in interprofessionellen Gruppen. Hierfür geben Sie bei der Anmeldung drei der folgenden Themen an, anhand derer Sie in Gruppen eingeteilt werden. Nach Rücksprache ist es auch möglich, weitere Themen zu bearbeiten. Weitere Informationen zu den Anforderungen für die Gestaltung der Seminareinheit folgen in der Vorbesprechung.

Mögliche Themen:

- Geschichte der Hospizbewegung / der Palliativmedizin
- Sterben und Tod in der Gesellschaft, Palliativmedizin in der öffentlichen Wahrnehmung
- Sterben und Tod in unterschiedlichen Kulturen / Gesellschaften, in Kunst / Film / Musik/ (Kinder- und Jugend-) Büchern
- Sterbehilfe (in Deutschland und im Ausland)
- Ethische Aspekte in der Palliativmedizin
- Trauer und Trauerbegleitung
- Sterben und Tod in der Medizin / anderen Professionen (Selbstverständnis), Pflege im Bereich Palliativmedizin
- Kinder als Palliativpatient*innen
- (Kinder als) Angehörige im Bereich Palliativmedizin
- Selbstfürsorge und Psychohygiene, Humor in der Sterbebegleitung
- Umgang mit Tod und Sterben im Hospiz / auf einer Palliativstation
- Sexualität und Palliativmedizin
- Palliative Erkrankungen und Identität / Selbstbild
- Autonomie und Würde am Lebensende, Wahrheit am Krankenbett
- Krankheit und Spiritualität, Seelsorge im Bereich Palliativmedizin
- Sterben – wie geht das?
- Nahtoderlebnisse
- Kommunikation und Behandler*innen-Patient*innen-Beziehung
- ...